

## V-01 Sicher und entspannt den Jahreswechsel genießen

Antragsteller\*in: KV Steglitz-Zehlendorf

Tagesordnungspunkt: TOP 9 Weitere Anträge

### 1 Sicher und entspannt den Jahreswechsel genießen

2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berlin wollen an Silvester in ganz Berlin fröhliches gemeinsames  
3 Feiern, ohne Schäden und unverhältnismäßige Gefahren für die Gesundheit und für Sachen,  
4 möglichst geringe Umwelt- insbesondere Feinstaubbelastung und möglichst wenig Müll, ohne  
5 hohe Kosten bei Rettungsdiensten, Feuerwehr und Polizei, bei ärztlicher Versorgung und bei  
6 der Stadtreinigung. Wir danken für ihren Einsatz und verurteilen die Angriffe auf Polizei,  
7 Rettungs- und Feuerwehrkräfte in der Silvesternacht 2017/2018. Wir bedauern, dass in der  
8 der Silvesternacht in Deutschland erneut rund 500 Personen wegen Verletzungen durch  
9 Pyrotechnik (davon laut Feuerwehr in Berlin 44 Personen, teils mit Teilamputationen) in  
10 Krankenhäusern behandelt werden und tausende von Polizei-, Rettungsdienst- und  
11 Feuerwehrkräfte im Einsatz sein mussten.

12 Wir fordern den Innensenator auf, in dieser nicht neue Problematik endlich gemeinsam mit den  
13 anderen Länder in der Innenministerkonferenz gegenüber dem Bundesinnenminister mit dem Ziel  
14 wirksam tätig zu werden, durch entsprechende Rechtsänderung  
15 den Ländern bzw. Kommunen zu ermöglichen,

- 16 • den Verkauf von Feuerwerkskörpern auf den 31. Dezember (falls Sonn- oder  
17 Feiertag: den Vortag) zu beschränken
- 18 • den Verkauf von Feuerwerkskörper auf Fachgeschäfte zu beschränken
- 19 • pyrotechnische Gegenstände (Feuerwerkskörper), die an Silvester  
20 erfahrungsgemäß besonders häufig zu Verletzungen und Schäden führen, aus  
21 der Klasse freiverkäuflichen Feuerwerks herauszunehmen.

22 Wir fordern den Senat darüber hinaus auf, gemeinsam mit dem Rat der Bürgermeister bis Sommer  
23 2018 ein Konzept (einschließlich Finanzierung) für dezentrale professionell gemanagte  
24 Silvester-Feuerwerke - über das Fest am Brandenburger Tor hinaus - zu erarbeiten und ab  
25 Silvester 2018/2019 umzusetzen. Dazu sollen auch Angebote für professionell begleitetes  
26 privates Feuerwerk im öffentlichen Raum gehören.

27 Zeitgleich wollen wir als Partei den Dialog mit Bürger\*innen, Ordnungsamt, Polizei,  
28 Feuerwehr und Arzt\*innen beginnen, wie Silvester sicher und entspannt in den Kiezen genossen  
29 werden kann.

30 Wir wollen nicht, dass die Berlinerinnen und Berliner auf Silvesterfeuerwerk verzichten  
31 müssen. Wir wollen aber, dass alle den Jahreswechsel sicher und entspannt genießen können.